

Projektmanagement:

Berichtswesen für die Hochbauprojekte per 4. Quartal 2019

Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangslage	3
2. Zu dieser Vorlage	3
3. Liste der Hochbauprojekte	4
4. Übersicht über den Projektstatus.....	5
5. Der Berichtsvordruck.....	6
6. Projektberichte	8

1. Ausgangslage

Durch die Mitteilungsvorlage (MV) 2019 1046 wurde im Rahmen des Projektmanagements der Einstieg in das Berichtswesen / Projektcontrolling vollzogen. Das Berichtswesen wird sich zum Einstieg auf die Hochbauprojekte konzentrieren.

Ferner wurden in der genannten MV kurz das Projektmanagement vorgestellt und die Gründung eines Projektmanagementbüros in der Stadtverwaltung Burgdorf bekannt gegeben.

Grund hierfür sind die in der Stadt Burgdorf hohen Investitionen in die Gebäudeinfrastruktur, u.a. handelt es sich um Sanierungen, Erweiterungen und Neubauten von Kitas und Schulen, Feuerwehren. Diese Aufgaben erfordern innerhalb der Verwaltung abteilungsübergreifendes Know-how. Zusätzlich ist die Beteiligung der Kommunalpolitik, der Nutzer und Angehörigen (Eltern) und anderer Beteiligter und / oder Betroffenen im Verfahren sicherzustellen.

Angesichts der Vielzahl der Projekte ist das Projektmanagement nicht ausreichend in der Stadtverwaltung ausgebildet. Es gibt derzeit keine einheitliche Anwendung der verschiedenen Instrumente des Projektmanagements, wie z.B. Zieldefinitionen, Projektstrukturpläne, Risikomanagement, Projektcontrolling.

Dieser Situation soll durch die Einrichtung eines Projektmanagementbüros begegnet werden, welches der Abteilung Controlling / Projektmanagement zugeordnet ist. Das Projektmanagementbüro hat u.a. die Aufgabe, das Projektmanagement in der Stadt Burgdorf einzuführen und zu standardisieren. Außerdem soll es das Projektcontrolling durchführen, wozu die regelmäßige Erstellung von Projektstatusberichten gehört.

2. Zu dieser Vorlage

In der o.g. MV wurde als Einstieg in das Projektcontrolling über ausgewählte Hochbauprojekte der Stadt berichtet. Die Berichte wurden durch die Gebäudewirtschaft und das Projektmanagementbüro gemeinsam erstellt.

Diese MV enthält nun die Projektberichte der Abteilung für Gebäudewirtschaft (Abt. 25), über die regelmäßig berichtet wird.

Da die Personalsituation sowohl in der Abteilung für Gebäudewirtschaft als auch in der Abteilung für Controlling / Projektmanagement (Abt. 15) spürbare personelle Engpässe aufweist, konnten inhaltlich bislang keine Ausweitungen vorgenommen werden

Das Berichtswesen steht somit zwar noch am Anfang, es darf aber nicht verkannt werden, dass nun unterjährige Informationen bereitgestellt werden – und zwar nicht anlassbezogen (z.B. bei einem Zeitverzug oder einem besonderen Ereignis), sondern regelmäßig. Dies allein ist schon ein Fortschritt.

Da ein Projektmanagement in der Stadt Burgdorf derzeit nicht einheitlich ausgeprägt vorliegt, stellen diese Projektstatusberichte somit inhaltlich auch noch nicht die letzte Ausbaustufe dar. Diese Aussage aus der o.g. MV ist weiterhin gültig.

3. Liste der Hochbauprojekte

Die Gebäudewirtschaft bearbeitet derzeit folgende Hochbauprojekte (Lfnr. 1 bis 22). Die Maßnahmen der Bauunterhaltung sind grundsätzlich nicht enthalten. Das Projekt 23 „Bauhof Neubau Betriebsgebäude“ wird vom Fachbereich Tiefbau geleitet.

Lfnr	P-NR.	GEBÄUDE	BEZEICHNUNG
1	2014-01	IGS	Neubau RBG inkl. Interim, Kooperation mit der Region Hannover
2	2014-02	FW Schillerslage	Neubau
3	2015-01	Rathäuser	Sanierung Rathaus I
4	2016-01	Familienzentrum Süd	Neubau
5	2016-02	Villa Mercedes	Energetische Sanierung Dach
6	2016-03	AL-GS	Decken / Elt.-Sanierung
7	2017-01	Hallenbad	Fettabscheider
8	2017-02	Kita Gartenstraße	Brandschutzmaßnahmen
9	2017-03	Klärwerk	Sozialraum für weibliche Mitarbeiter
10	2017-04	GP-GS	Neubau
11	2017-05	GS Otze	Anbau GS / Neubau Sporthalle
12	2018-01	AL-GS	2. Anbau
13	2018-02	StadtHaus	Sanierung Beleuchtung und Lichtsteuerung
14	2018-03	Kita R.-E.	Umbau und Erweiterung inkl. Interim
15	2018-04	Hallenbad	Sanierung Wassertechnik
16	2018-05	Kita Pustebblume	Anbau
17	2018-06	Hallenbad	MSR-Ersatz
18	2018-07	Hallenbad	BHKW-Ersatz
19	2018-08	GS Otze	Schulcontainer Otze - Interim
20	2018-09	GS / Kita Otze	Kita Anbau
21	2018-10	Gymnasium	Umbau-, Brandschutzmaßnahmen
22	2018-11	JohnnyB.	Sanierung Flachdach
23	2018-12	Bauhof	Neubau Betriebsgebäude

4. Übersicht über den Projektstatus

Die folgende Aufstellung zeigt die aktuellen Status hinsichtlich der Leistung, der Termine, der Kosten sowie der Risiken und Chancen. Eine durchgängig grüne Ampel ist bei dem Projekt „Schulcontainer GS Otze – Interim“ gegeben. Die übrigen Projekte weisen (kleinere) Abweichungen auf.

Hierfür gibt es diverse Gründe, die nicht zwingend interne Ursachen, sondern durchaus auch externe Gründe haben. Diese sind in den Projektberichten genannt.

Lfnr	P-NR.	GEBÄUDE	BEZEICHNUNG	Leistung	Termine	Kosten	Chancen / Risiken
1	2014-01	IGS	Neubau RBG inkl. Interim	■	■	■	■
2	2014-02	FW Schillerslage	Neubau	■	■	■	■
3	2015-01	Rathäuser	Sanierung Rathaus I	■	■	■	■
4	2016-01	Familienzentrum Süd	Neubau	■	■	■	■
5	2016-02	Villa Mercedes	Energetische Sanierung Dach	■	■	■	■
6	2016-03	AL-GS	Decken / Elt.-Sanierung	■	■	■	■
7	2017-01	Hallenbad	Fettabscheider	■	■	■	■
8	2017-02	Kita Gartenstraße	Brandschutzmaßnahmen	■	■	■	■
9	2017-03	Klärwerk	Sozialraum für weibliche Mitarbeiter	■	■	■	■
10	2017-04	GP-GS	Neubau	■	■	■	■
11	2017-05	GS Otze	Anbau GS / Neubau Sporthalle	■	■	■	■
12	2018-01	AL-GS	2. Anbau	■	■	■	■
13	2018-02	StadtHaus	Sanierung Beleuchtung und Lichtsteuerung	■	■	■	■
14	2018-03	Kita R.-E.	Umbau und Erweiterung inkl. Interim	■	■	■	■
15	2018-04	Hallenbad	Sanierung Wassertechnik	■	■	■	■
16	2018-05	Kita Pustebblume	Anbau	■	■	■	■
17	2018-06	Hallenbad	MSR-Ersatz	■	■	■	■
18	2018-07	Hallenbad	BHKW-Ersatz	■	■	■	■
19	2018-08	GS Otze	Schulcontainer Otze - Interim	■	■	■	■
20	2018-09	GS / Kita Otze	Kita Anbau	■	■	■	■
21	2018-10	Gymnasium	Umbau-, Brandschutzmaßnahmen	■	■	■	■
22	2018-11	JohnnyB.	Sanierung Flachdach	■	■	■	■
23	2018-12	Bauhof	Neubau Betriebsgebäude	■	■	■	■

5. Der Berichtsvordruck

Für das im Aufbau befindliche Berichtswesen wird derzeit folgender Vordruck verwendet. Im Laufe der weiteren Entwicklung des Projektmanagements wird es zu Anpassungen und Änderungen kommen.

1	 Abt. 15 / Projektstatusbericht XXXX-XXX																									
2	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Projekt</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">KURZBESCHREIBUNG</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="height: 100px; vertical-align: top;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">3</div> </td> </tr> </table>		Projekt		KURZBESCHREIBUNG		<div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">3</div>																			
Projekt																										
KURZBESCHREIBUNG																										
<div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">3</div>																										
4	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Projektleitung</td> <td>Abt. 25</td> </tr> <tr> <td>Projektteam</td> <td></td> </tr> </table>		Projektleitung	Abt. 25	Projektteam																					
Projektleitung	Abt. 25																									
Projektteam																										
5	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 55%;">LEISTUNG</td> <td style="width: 20%;">Leistungsphase HOAI</td> <td style="width: 25%;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">0 1 2 3 4 5 6 7 8 9</td> <td></td> </tr> </table>	LEISTUNG	Leistungsphase HOAI			0 1 2 3 4 5 6 7 8 9		6																		
LEISTUNG	Leistungsphase HOAI																									
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9																									
7	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td colspan="2">TERMINE</td> </tr> <tr> <td>START (PLAN):</td> <td>ENDE (PLAN):</td> </tr> </table>	TERMINE		START (PLAN):	ENDE (PLAN):	6																				
TERMINE																										
START (PLAN):	ENDE (PLAN):																									
8	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td colspan="7">KOSTEN</td> <td></td> </tr> <tr> <th style="width: 10%;">Jahr</th> <th style="width: 10%;">Ansatz</th> <th style="width: 10%;">VE</th> <th style="width: 10%;">Sonst.</th> <th style="width: 10%;">Übertrag / bereitgestellt</th> <th style="width: 10%;">Streichung / Deckung</th> <th style="width: 10%;">Budget</th> <th style="width: 10%;">Ausgaben</th> </tr> <tr> <td> </td> </tr> </table>	KOSTEN								Jahr	Ansatz	VE	Sonst.	Übertrag / bereitgestellt	Streichung / Deckung	Budget	Ausgaben									6
KOSTEN																										
Jahr	Ansatz	VE	Sonst.	Übertrag / bereitgestellt	Streichung / Deckung	Budget	Ausgaben																			
9	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>RISIKEN / CHANCEN</td> </tr> <tr> <td>./.</td> </tr> <tr> <td>AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN</td> </tr> <tr> <td style="height: 100px; vertical-align: top;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">10</div> </td> </tr> </table>	RISIKEN / CHANCEN	./.	AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN	<div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">10</div>	6																				
RISIKEN / CHANCEN																										
./.																										
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN																										
<div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 40px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">10</div>																										

Die Feldnummern haben den folgenden Inhalt:

Feld-Nr	Beschreibung
1	Die Nummer des Projekts
2	Projektname
3	Kurzbeschreibung des Projekts
4	Projektleitung (Projektverantwortliche Abt und mitwirkende Abteilungen)
5	Kurze Darstellung über den Leistungsstand inkl. der Leistungsphase gemäß HOAI. Die Leistungsphase 0 beinhaltet notwendige Vorüberlegungen etc.
6	Ampeln für Leistung, Termine, Kosten, Risiken / Chancen
7	Kurze Darstellung der terminlichen Situation des Projekts
8	Darstellung der Finanzdaten aus dem Haushalt Jahr: Haushaltsjahr Ansatz: Ansatz im jeweiligen Haushaltsjahr VE: Im HHjahr eingestellte Verpflichtungsermächtigungen für Folgejahr(e) Sonst.: Sonstiges, z.B. Spenden Übertrag / bereitgestellt: Aus vorherigen HHjahren übertragene Finanzmittel Streichung / Deckung: gestrichene oder anderweitig verausgabte Mittel Budget: das Budget im jeweiligen HHjahr Ausgaben: im HHjahr ausgegebene Finanzmittel
9	Kurze Darstellung der Risiken / Chancen im Projekt
10	Kurze Darstellung der als nächstes anstehenden Aufgaben

Zu 5. Phasen gemäß HOAI

Die Leistungsphasen (LP) gemäß der HOAI (Honorarordnung für Architekten- und Ingenieurleistungen) gliedert die Architekten- und Ingenieursleistungen:

- LP1: Grundlagenermittlung
- LP2: Vorplanung mit Kostenschätzung
- LP3: Entwurfsplanung und Kostenberechnung
- LP4: Genehmigungsplanung
- LP5: Ausführungsplanung
- LP6: Vorbereitung der Vergabe, einschließlich Ermitteln der Mengen und Aufstellen von Leistungsverzeichnissen (LV)
- LP7: Mitwirkung bei der Vergabe inklusive Kostenanschlag
- LP8: Objektüberwachung – Bauüberwachung und Dokumentation
- LP9: Objektbetreuung

Die im Berichtsmuster verwendete LP0 (Leistungsphase 0) umfasst notwendige Bedarfsplanungen zur Projektvorbereitung. Was zu Beginn nicht ausreichend bedacht bzw. berücksichtigt wird, kann im späteren Projektverlauf zu Problemen führen. „Bedarfsplanung ist Problemsuche – Entwerfen ist Problemlösung“¹.

Die LP0 kommt aufgrund der Projektentstehung häufig zu kurz oder wird während der nachfolgenden Leistungsphase (mühsam) „nachgeholt“.

¹ Walter Volkmann, Leistungsphase 0

Die Ampeln sollen auf einen Blick erkennen lassen, wie der aktuelle Projektstatus einzuschätzen ist.

Typischerweise gibt es in jeder Organisation genau definierte Regeln dafür, bei welcher Abweichung eine Ampel auf eine andere Farbe umspringt. Das können absolute und/oder prozentuale Abweichungen sein. In der Stadt Burgdorf gibt es derzeit keine festen Regelungen.

In der o.g. MV und in den Sitzungen, in denen die MV vorgestellt wurde, wurden die Gründe hierfür erläutert. Zum einen ist dies eine des Entstehungsprozesses der Projekte zusammen: Wenn u.U. noch in einem schon fortgeschrittenen Projektstadium sich andere Projekthinhalte ergeben (sich also wichtige Größen ändern), besteht kein Fixpunkt (keine klar definierte Plangröße), von dem aus die konkrete Abweichung berechnet werden kann. Zum anderen gilt dies für Projekte, die begonnen werden, ohne dass eindeutig definiert ist, welchen Umfang das Projekt im Hinblick auf Leistung, Termine und Kosten hat.

Die Farbgebung der Ampeln beruht daher z.Zt. auf individuellen Entscheidungen.

Eine grüne Ampel bedeutet, dass das Projekt nach Plan verläuft und aktuell keine Hinweise auf Verzögerungen, Mehrkosten o.ä. bekannt sind.

Eine gelbe Ampel bedeutet, dass es (kleinere) Abweichungen gibt und diesem Bereich eine erhöhte Aufmerksamkeit zu Teil werden sollte.

Eine rote Ampel bedeutet, dass das Projekt in diesem Bereich akut gefährdet ist. Es sind erhebliche Verzögerungen, Mehrkosten oder sonstige Störungen zu erkennen. Die Gründe dafür können sowohl interner wie externer Natur sein.

Sofern in den Projekten die zu erbringende Leistung, die Termine und die Kosten noch unbestimmt sind, werden in Teilbereichen keine Ampeln gesetzt (weiß).

Sind die Ampelfelder ausgegraut, liegen dem Projektmanagementbüro keine aktuellen Berichte vor.

6. Projektberichte

Projekt	2014-01: Neubau RBG inkl. Interim und Kooperation mit der Region Hannover
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Das Projekt umfasst nunmehr: Neubau einer 6-zügigen IGS zzgl. Sek. II (Rudolf-Bembenneck-Schule), Sporthalle, Außensportanlage, Außengelände, Busbahnhof, Verkehrsanbindung und notwendige Interimsmaßnahmen.</p> <p>Mit der Region Hannover gibt es eine Kooperation, da diese auf dem angrenzenden Grundstück die Förderschule Schule am Wasserwerk neu zu bauen.</p> <p>Der Entwurf und Neubau sollen durch einen Totalunternehmer erfolgen.</p> <p>Der Neubau soll bis zum SJ 2024/25 erstellt sein.</p>	
Projektleitung	FBL 3.1
Projektteam	Abt. 14, Abt. 15, Abt. 25, Abt. 40, Abt. 66, Region Hannover, Externe

LEISTUNG	Leistungsphase HOAI										
Planung RBG und SaW	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Interim ehem. PHS	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Interim IGS-Grundstück	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<p>Durch die Gründung einer Sek. II und die Kooperation mit der Region Hannover gibt es weitere Änderungen im Projektumfang, die gemanagt werden müssen.</p>											
TERMINE											
START (PLAN): 06.2014						ENDE (PLAN): 08.2024					
<p>Zurzeit sind Abweichungen vom Terminplan nicht zu erkennen. (±): Die Kooperation mit der RH muss terminlich abgestimmt werden</p>											
KOSTEN											
Konto	PLAN					IST					
21800.787100	53.000.000 €					85.177,80 €					
<p>Zurzeit sind Abweichungen von den Plan-Kosten nicht zu erkennen. Die eingestellten Kosten beruhen auf einer Schätzung und sind noch nicht belastbar. (-): Die Sek. II verursacht zusätzliche Kosten. (+): Die Kooperation mit der Region Hannover bringt vsl. Kostenvorteile.</p>											
RISIKEN / CHANCEN											
<p>Die Entscheidungen für die Gründung einer Sek. II und für die Kooperation mit der Region Hannover haben den ursprgl. Projektauftrag nochmal verändert.</p>											
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN											
<p>Die Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Burgdorf und der Region Hannover wurde verhandelt. Die Beauftragung des Projektsteuerers für die Erarbeitung der funktionalen Leistungsbeschreibung und Auswahl des Totalunternehmers ist erfolgt. Die Arbeitspakete zur Erstellung der Funktionalen Leistungsbeschreibung sind benannt und die Erstellung wurde begonnen.</p>											

Projekt	2014-02: Feuerwehrhaus Schillerslage: Neubau
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Die FFW Schillerslage benötigt Umkleideräume und größere Tore für ihr Feuerwehrhaus. Diese Anforderungen der Feuerwehr-Unfallkasse waren durch einen Um- und/oder Anbau nicht herstellbar. Auch ein Abriss und Ersatzbau auf dem alten Standort wurden geprüft und von ORS und FFW abgelehnt. Deshalb hat die Stadt Burgdorf ein Grundstück (gegenüber dem bestehenden FW-Haus) erworben, um dort einen Neubau eines Feuerwehrgerätehauses zu errichten. Hierfür wird zunächst ein Bebauungsplan erstellt. Danach wird, zusammen mit einem Architekturbüro, mit der Planung begonnen.</p> <p>2018: Grundstücksfindung, -kauf, B-Plan-Vorplanungen</p>	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	FBL 2, FBL 3.1, Abt. 32, Abt. 61, Abt. 66, Abt. 15, Feuerwehr Schillerslage, ORS,

LEISTUNG		Leistungsphase HOAI										
B-Plan		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Baumaßnahme		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<p>Der Projektinhalt unterlag in den vergangenen Jahren verschiedenen Änderungen (Umbau, Anbau, Neubau auf vorh. Grundstück, Neubau auf neuem Grundstück). Zurzeit sind Abweichungen von der nunmehr geplanten Leistung nicht zu erkennen.</p>												
TERMINE												
START (PLAN): 09.2014						ENDE (PLAN): 2022						
Ein grober Terminplan wurde im ORS am 28.11.2019 vorgestellt.												
KOSTEN												
Konto		PLAN						IST				
126.00.787136		1.255.000 €						0,00 €				
<p>Die eingestellten Kosten beruhen auf einer groben Schätzung und sind noch nicht belastbar. Durch die aktuelle Marktsituation im Bauwesen ist damit zu rechnen, dass sich die Kosten erneut erhöhen.</p>												
RISIKEN / CHANCEN												
<p>(+) Ein Raumprogramm, dem ein Mustergrundriss der FUK zugrunde lag, wurde mit den Nutzern abgestimmt.</p>												
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN												
<p>Der B-Plan-Entwurf lag bis 11.11. zur Beteiligung aus. Stellungnahmen / Änderungen werden eingearbeitet, Beschluss durch Rat vsl. im Juli 2020. Genehmigung durch Region Hannover vsl. im Oktober 2020. Beauftragung Architekt vsl. im Februar 2020.</p>												

Projekt	2015-01: Rathäuser: Sanierung Rathaus I, Marktstr. 55, 31303 Burgdorf
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes in erster Linie hinsichtlich des Brand- und Wärmeschutzes, der haustechnischen Anlagen, der Herstellung der Barrierefreiheit und der allgemeinen Verbesserung des baulichen Gebäudezustandes.</p> <p>Aufgeteilt ist dieses Projekt in zwei Maßnahmen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Dachsanierung Rathaus I 2) Innensanierung Rathaus I (beginnend mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie) 	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 10, Externe

LEISTUNG		Leistungsphase HOAI									
1) Dachsanierung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2) Innensanierung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<p>Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.</p>											
TERMINE											
START (PLAN): 1) 12.2015, 2) 06.2016						ENDE (PLAN): 1) 12.2020, 2) 12.2020					
KOSTEN											
Konto		PLAN					IST				
111.02.787145		5.250.000 €					50.986,76 €				
<p>Mittelanmeldung ges.: 5,25 Mio.€ für die Sanierung der Rathäuser I, II, III und des Kutscherhauses, für 2019 und 2020 je 1 Mio. €.</p> <p>Die eingestellten Kosten beruhen auf einer groben Schätzung und sind noch nicht belastbar. Mit Kostensteigerungen ist aufgrund des Ergebnisses der Planung im RH I zu rechnen.</p>											
RISIKEN / CHANCEN											
<p>(-) Anforderungen an den Denkmalschutz sind zu berücksichtigen. Erschwerte Baulogistik aufgrund der zentralen Lage. Bauen im Bestand.</p> <p>(+) Planungs- und Baufreiheit durch Gebäudeleerstand.</p>											
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN											
<ol style="list-style-type: none"> 1) Dachsanierung: Einholung denkmalrechtliche Genehmigung, danach Ausführungsplanung und Ausschreibung durch den Architekten 2) Innensanierung: Die Vorstellung der Machbarkeitsstudie vor den Ausschüssen (USB, WALV, HFV) fand am 28.11.2019 statt. Die Beratungen zur Machbarkeitsstudie werden Anfang des kommenden Jahres federführend im Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau aufgenommen. 3) Die Beauftragung der Architekten und Fachplaner für die Erstellung von Machbarkeitsstudien der Rathäuser ist erfolgt. Mit Ergebnissen kann ca. Ende des 1.Quartals 2020 gerechnet werden 											

Projekt	Kita Villa Mercedes: Dachsanierung
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Das denkmalgeschützte Gebäude „Villa Mercedes“ wird im Bereich des Daches energetisch saniert. Die Baumaßnahme umfasst Abbruch und Entsorgung der vorhandenen Dachfläche von ca. 405 qm, Ausführung einer Aufdachdämmung, die Neueindeckung des Walmdaches (Tonziegeln) und der Gauen (vorpatiniertes Kupferblech). Außerdem erfolgen Reparaturarbeiten an der kupfergedeckten Dachkuppel. Die Gerüststellung erfolgt über die gesamte Bauzeit von ca. 2 Monaten. Arbeiten im Bereich Blitzschutz und am vorhandenen Schornstein werden zeitgleich ausgeführt. Die im Gebäude untergebrachte Kindertagesstätte bleibt während der Baumaßnahme im Betrieb. Da im Zuge der Dacharbeiten auch der Innenraum des obersten Geschosses saniert wird, sind weitere Gewerke wie Zimmermann, Trockenbau, Maurer und Maler zu beauftragen.</p>	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 63, KiTa-Leitung DRK, Externe

LEISTUNG	Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erhöhter Aufwand durch erhebliche Schäden am Dachtragwerk.										
TERMINE										
START (PLAN): 09.2016					ENDE (PLAN): 10.2019					
Zurzeit sind Abweichungen vom Terminplan zu erkennen, s.u.										
KOSTEN										
Konto	PLAN					IST				
36509.787114	350.000 €					172.682,76 €				
Zurzeit sind Abweichungen von den ursprünglichen Plan-Kosten zu erkennen(s.u.). Die Kostenverfolgung des Architekten (29.08.2019) beläuft sich auf 395.000,00 €. Ein von der Gebäudewirtschaftsabteilung (Abt. 25) gestellter Förderantrag i.H.v. 179.000 € wurde bewilligt. Diese Einnahme war im Haushalt nicht vorgesehen und verbessert das Ergebnis, so dass die Mehrkosten aufgefangen werden.										
RISIKEN / CHANCEN										
(-) Erhebliche Schäden am Dachtragwerk, dadurch höhere Kosten und Terminverschiebung (+) Für die Maßnahme wurde ein Förderantrag (Denkmalschutzsonderprogramm VII) beim Bund beantragt. Der positive Bescheid ist zwischenzeitlich eingegangen. Der Förderbeitrag beläuft sich auf 179.000,00 €.										
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN										
Nach Eingang des o.g. Förderbescheides wurden Aufträge für die Hauptgewerke (u.a. Gerüst, Dachdeckung) vergeben. Mit der Ausführung wurde in der 35. KW begonnen. Der Abschluss der Arbeiten ist für die 45./46. KW 2019 geplant. Bei der Aufnahme der Dachdeckung wurden erhebliche Schäden am Dachtragwerk festgestellt (verfaulte Traghölzer aufgrund von eindringendem Wasser sowie Schädlingsbefall). Die Begutachtung durch Sachverständige sowie die Erneuerung der Tragkonstruktion werden die geplanten Kosten erhöhen und den Fertigstellungstermin verschieben. Belastbare Zahlen und Termine liegen noch nicht vor, es wird jedoch abhängig von den Witterungsverhältnissen mit einer Fertigstellung frühestens Ende Januar 2020 gerechnet.										

Projekt	2017-01: WBB Hallenfreibad Burgdorf – Neuer Fettabscheider 2019
KURZBESCHREIBUNG	
Der Bistrobetrieb im Hallenbad verursacht eine erhöhte Belastung der Schmutzwasser-Grundleitungen durch Fetteintrag. Langfristig wird dies zu Störungen und Zerstörung des Pumpensumpfes im Technikeller und Installationen im Erdreich führen. Es wurde daher beschlossen, einen Fettabscheider nachzurüsten, so wie es auch bei den Schulmensen umgesetzt wurde.	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 25, WBB, Externe

LEISTUNG		Leistungsphase HOAI										
Baumaßnahme: Vor- und Entwurfsplanung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
TERMINE												
START (PLAN): 09.2017						ENDE (PLAN): 03.2020						
Die Maßnahme wurde bereits mehrfach aufgrund personeller Engpässe zurückgestellt. Aktuell ist noch unklar, ob die Maßnahme erneut geschoben werden muss. Das der Einbau unabhängig vom Betrieb erfolgen kann, wird die Umsetzung frühestens zum Frühjahr 2020 umgesetzt.												
KOSTEN												
Konto		PLAN						IST				
WBB – Kosten (netto)		25.000 €						0 €				
Keine Kostenabweichung bekannt												
RISIKEN / CHANCEN												
./.												
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN												
Umsetzung der Planung für eine Ausschreibung, sobald ein Zeitfenster frei wird. Stand 2019-12: keine Veränderung												

Projekt	2017-02: Kita Gartenstraße: Brandschutzmaßnahmen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der Kita Gartenstraße wurde 2001 innen saniert und in Absprache mit dem damaligen Brandschutzprüfer der RH brandschutztechnisch ertüchtigt. 2003 wurde die Fassade saniert und 2014 das Dach neu eingedeckt.</p> <p>Bei einer Brandschau mit dem aktuellen Brandschutzprüfer der Region Hannover im Jahr 2017 sind erneut Mängel festgestellt worden. In einigen Räumen fehlt der zweite bauliche Rettungsweg.</p> <p>Es ist der Anbau einer Fluchttreppe und Ausstiegsmöglichkeiten aus einigen Fenster geplant. Ergänzend zur Brandschau 2016 sind in der Begehung mit dem Architekten zwecks Kostenschätzung für das Honorarangebot weitere Rauchabschottungen des Treppenraumes hinzugekommen.</p>															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektteam	FBL 3.1, Abt. 63, Denkmalschutzbehörde, Abt. 51.1, Kita Gartenstraße														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.															
TERMINE															
START (PLAN): 09.2017					ENDE (PLAN): 12.2020										
Eigentlich sollte schon 2019 mit der Maßnahme begonnen werden. Dies war aus Kapazitätsgründen nicht möglich. Die Maßnahme soll nunmehr begonnen werden.															
KOSTEN															
Konto					PLAN			IST							
36504.787100					50.000 €			0,00 €							
Zurzeit sind Abweichungen von den Plan-Kosten zu erwarten. Die in den HH eingestellten Kosten beruhen auf einer groben Schätzung reichen nach einer Kostenschätzung durch den Architekten nicht aus. Die ermittelten Kosten durch den Architekten betragen 125.000 €. Ergänzende HH-Mittel werden für den Nachtragshaushalt 2020 angemeldet.															
RISIKEN / CHANCEN															
./.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Beauftragung Architekt (Honorarangebot liegt vor), Genehmigungsplanung.															

Projekt	2017-05: GS Otze: Erweiterung Grundschule Otze (Mensa, Sporthalle)
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Die Maßnahme umfasste ursprünglich die Erweiterung der KiTa und der Grundschule Otze. Im Dez. 2018 wurde aufgrund der Wirtschaftlichkeit über den Haushalt beschlossen, die Kitaerweiterung aus dem Gesamtprojekt herauszulösen und umgehend zu realisieren (s. Bericht 2018-09). Die Grundschule wurde zunächst übergangsweise durch Aufstellen von Containeranlagen erweitert (s. Bericht 2018-08). Deren Inbetriebnahme erfolgte zum Schuljahresbeginn 2019/20.</p> <p>Parallel zu vorgenannten Baumaßnahmen fanden erste Arbeitstreffen mit den Projektbeteiligten statt. Eine 2017 in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie für das Gesamtprojekt sowie eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für die Sanierung bzw. Neubau der Sporthalle liegen vor und werden diskutiert. Das Projekt steht insgesamt noch sehr am Anfang (Phase Null).</p>	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 40, Abt.61, Ortsrat Otze, Schulleitung Otze, KiTa-Leitung Otze

LEISTUNG											
Vorplanungen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Die konkrete Projektleistung ist zum Projektstart noch unbekannt.											
TERMINE											
START (PLAN): 06.2017					ENDE (PLAN):						
Ein Projektende kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht genannt werden. Grober Zeitrahmen wird durch die Mietzeit der Container (4-5 Jahre) festgelegt.											
KOSTEN											
Konto					PLAN			IST			
11106.787100					11.005.000 €			686.881,62 €			
Für die Gesamtmaßnahme wurden rd. 11 Mio. in den Haushalt eingestellt. Die Kosten für die Erweiterung der KiTa (aktuell geschätzt 2,2 Mio.) sind davon abzuziehen. Die eingestellten Kosten beruhen auf einer groben Schätzung und sind noch nicht belastbar.											
RISIKEN / CHANCEN											
<p>(-) Zum Projektstart ist nicht der genaue Umfang bekannt. Maßgeblich für die Planung ist der §34 BauGB, die Aufstellung eines B-Planes soll nach Abstimmung des Arbeitskreises zunächst nicht erfolgen. Durchführung eines Wettbewerbes (VgV).</p> <p>(+) Intensiver Austausch mit allen Projektbeteiligten sollte dazu führen, dass nach Fertigstellung der Maßnahme alle Belange mit in die Planung eingeflossen, aufeinander abgestimmt und nach Möglichkeit realisiert werden.</p>											
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN											
<p>Weitere Voruntersuchungen zur Machbarkeit und Kostenschätzung durch Fachplaner sind notwendig. Das Honorarangebot eines ortsansässigen Architekturbüros liegt vor, wird aber als zu kostenintensiv erachtet.</p> <p>Die Aufgabenstellung wird für eine erneute Honorarabfrage detaillierter formuliert, damit Angebote bei weiteren Architekten abgefragt werden können. Die Bearbeitung und somit auch der Termin für ein 3.Arbeitsstreffen verschieben sich ins 1.Quartal 2020. Eine Information der Projektbeteiligten hat 15.11.2019 stattgefunden.</p>											

Projekt	2018-01: Astrid-Lindgren GS, zweiter Anbau: Differenzierungsraum Bibliothek
KURZBESCHREIBUNG	
Wegen akuten Raumbedarfs ist für 2020 die zweite Ausbaustufe, Differenzierungsraum Bücherei geplant. (1 Ausbaustufe OGS Raum)	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 40, Schulleitung, Architekturbüro

LEISTUNG	
-----------------	--

Planung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
---------	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Erhöhung der Nutzfläche um 27 qm

TERMINE	
----------------	--

START (PLAN): In 2019 L. Phase. 4 Bauantrag	ENDE (PLAN):52 KW 2020 (Neu: 10 KW 2021)
---	--

Aufgrund der weiteren „Entwurfdiskussion“, ist der Bauantrag um 10 Wochen verschoben

KOSTEN	
---------------	--

Konto	PLAN	IST
11106.787100	905.000 €	31.487,46 €

Die 905 T€ beziehen sich auf die Gesamtmaßnahme inkl. 1. Anbau. Die eingestellten Kosten beruhen auf einer groben Schätzung und waren nicht belastbar. Durch die Flächenvergrößerung fallen Mehrkosten an (s.u.). Die endgültigen Kosten können erst nach Eingang der Angebote benannt werden.

RISIKEN / CHANCEN	
--------------------------	--

(-) Die geplante Nutzfläche im Vorentwurf sind derzeit 111 qm, ggü. 84 qm Mindestflächen gemäß Anforderung im Raumprogramm. Hierbei gab es im Zuge der Vorentwurfsphase Auflagen, einen Mindestabstand zum vorhandenen Baumbestand einzuhalten. Hierdurch hat sich die Erschließungsfläche vergrößert.

AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN

Der Auftrag ist an den Architekten vergeben, der Bauantrag soll bis März 2020 eingereicht sein. Nach den Sommerferien wird der erste Entwurf mit der Schulleitung besprochen. Mit der Abt. 40 und der Schulleitung fand ein Termin zur Abstimmung des pädagogischen Konzeptes der Raumgestaltung statt.

Die Kostenermittlung des Architekten liegt vor. Aufgrund der Flächenerhöhung auf 110 qm wird das Budget überschritten. Diese Kostenermittlung wurde von der Gebäudewirtschaftsabteilung (Abt. 25) geprüft. Als Ergebnis werden zusätzlich 120 T€ über den Nachtragshaushalt angemeldet (70 T€ für 2020 und 50 T€ VE für 2021).

Projekt	2018-02: StadtHaus: Sanierung der Beleuchtung und der Lichtsteuerung
KURZBESCHREIBUNG	
Die im Saal und Foyer vorhandene Beleuchtung ist veraltet und ist sowohl aus finanzieller als auch energetischer Sicht nicht mehr tragbar. Die vorhandenen Halogenleuchten haben einen sehr hohen Energiebedarf (150W Leuchtmittel) und somit auch eine sehr hohe Wärmeentwicklung. Dadurch beträgt die Lebensdauer eines Leuchtmittels im Schnitt nur wenige Monate. Bei der Sanierung werden nun die alten Halogenleuchten durch moderne energiesparende und wartungsarme LED Leuchten ersetzt.	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Externe

LEISTUNG		Leistungsphase HOAI										
Planung und Durchführung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.												
TERMINE												
START (PLAN): 05.2018						ENDE (PLAN): 12.2019						
Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die VOB Abnahme ist erfolgt, nur die Schlussrechnung steht noch aus. Der Großteil ist abgerechnet, es ist nur noch ein kleiner Restbetrag offen.												
KOSTEN												
Konto		PLAN						IST				
57101.787150		65.000 €						77.615,76 €				
Die Ausschreibung ergab ein Ergebnis von 66.818,08 € netto. Hinzu kommt das Honorar für den Fachplaner; zusammen ergeben sich rd. 79.100 € netto. Wg. Vorsteuerabzug sind die Nettobeträge relevant.												
RISIKEN / CHANCEN												
./.												
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN												
Schlussrechnung.												

Projekt	2018-04: WBB HFB Burgdorf – Sanierung der Beckenwassertechnik 2019 1. BA
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Aufgrund veralteter abgängiger Technik und gestiegener Anforderungen an der Wasserqualität wurde beschlossen, eine energetische Modernisierung in mehreren Schritten (Bauabschnitten) durchzuführen, wobei die der Gebäudewirtschaftsabteilung (Abt. 25) die Wirtschaftsbetriebe Burgdorf GmbH als eigentlicher Betreiber in der technischen Betriebsführung unterstützt und die Maßnahme technisch und organisatorisch abwickelt. Die Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • BA1-2019: Sanierung der Beckenwassertechnik des großen Kombibeckens mit neuem Beckenkopf. • BA2-2020: Sanierung der Beckenwassertechnik für die Becken des Anbaues. • BA3-2021: Sanierung der Dusch- und WC-Bereiche wegen Undichtigkeiten Abdichtung zum UG. • BA3-2021: Sanierung der Decken mit Brandschutzertüchtigung. Unabhängig von einem Untersuchungsergebnis wird die Sanierung der Duschen und Decken (mit mit/ohne Brandschutzertüchtigung auf 2021 verschoben – Festlegung 26.11.2019 Bäderrunde) 	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 25, WBB, Externe

LEISTUNG	Leistungsphase HOAI									
BA 1: Ausführung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
BA 2: Vor- und Entwurfsplanung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
BA 3: Vor- und Entwurfsplanung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

TERMINE	
START (PLAN): 06.2018	ENDE (PLAN): 10.2021

Aufgrund neuer Erkenntnisse bei Abbruch des alten Beckenkopfes zeichnet sich eine zusätzliche Sanierung des gefliesten Beckenkopf-Umlaufs ab. Diese Leistung wird in das nächste Jahr verschoben. BA3 wird wegen fehlender personeller Arch.-Kapazitäten nach 2021 verschoben

KOSTEN		
Konto	PLAN	IST
WBB – Kosten (netto)	1.950.000 €	ca. 500.000 €

Die Kosten des 1. BA wurden deutlich überschritten, können aufgefangen werden, sofern einem Förderantrag an die NBank positiv zugestimmt wird. Momentan ist der Zeitpunkt dazu unklar. Daher werden die WBB weitere Kosten über einen geplanten Nachtrag melden.
Auch für den 2. BA werden nach derzeitigem Stand Mehrkosten erforderlich, die über einen geplanten Nachtrag gemeldet werden. Tendenz: Kostensteigerung Richtung 1,95 Mio. €.

RISIKEN / CHANCEN	
<p>Eine Sanierung ist immer für Überraschungen gut, da verdeckte oder unbekannte Altlasten vorher nicht erkennbar sind. Dies gilt auch für das Hallenbad. Es wird aber davon ausgegangen, dass der Mehraufwand beherrschbar bleibt.</p>	

AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN	
<p>1. BA, Maßnahmenabschluss zum 16.11.2019, Wiedereröffnung zum 18.11.2019. BA2, Neuorientierung Entwurf mit Kostenberechnung zum 2. BA stagniert, was die Hochbaumaßnahmen betrifft, Technik Überprüfung auf Kostenminimierung, da im Okt. Erhöhung um 35 % gemeldet. Tendenz Stand 2019-12: Aufteilung der ausstehenden Maßnahmen auf 2 Jahre, also BA 3 in 2021.</p>	

Projekt	2018-05: Kita Nord West (Pusteblume)
KURZBESCHREIBUNG	
Die Kita Nord-West (Pusteblume) im Iseweg 5, Burgdorf besteht derzeit aus zwei KiGa Gruppen und zwei Kleingruppen. Mit dem Anbau werden zusätzlich 2 Krippengruppen, 1 Kleingruppe sowie 1 KiGa Gruppe geschaffen. Nach Fertigstellung entstehen hier zusätzlich 40 Plätze, wobei im Bestandsgebäude eine Kleingruppe zur KiGa umfunktioniert wird. Zusätzlich werden im Bestandsgebäude ein Speiseraum sowie eine zeitgemäße Küche mit separater Spülküche geschaffen.	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	FBL 1, Abt. 66, FBL 3.1, Abt. 14,

LEISTUNG										
Durchführung		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.										
TERMINE										
START (PLAN):38 KW September 2018					ENDE (PLAN):40 KW 2019 (Ist KW 48/2019)					
Kleine Verzögerung um ca. 8 Wochen										
KOSTEN										
Konto		PLAN				IST				
36509.787115		2.000.000 €				1.141.381,59 €				
Zurzeit sind Abweichungen, welche über das Budget hinausgehen noch nicht erkennbar. Neben den zusätzlichen Ausgaben für den Rollrasen, kommen noch Ausgaben zur Herstellung der eingelagerten Spielgeräte von 5.076 € Brutto hinzu. Gemäß Sachverständigen werden Ersatzteile und Reparaturarbeiten fällig um die Betriebssicherheit zu gewährleisten. Das Budget von 1,9 Mio. wird nach Abrechnungsstand 15.12.2019 nicht überzogen, die Kostenprognose sieht derzeit auch keine Überziehung des Budgets.										
RISIKEN / CHANCEN										
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN										
Nach der behördlichen Teilabnahme erfolgte am 28.11.2019 der Umzug in das Neugebäude. Restauflagen dieser Teilabnahme werden derzeit abgearbeitet (nicht sicherheitsrelevant). Der Umbau im Bestandsgebäude erfolgte nach dem wetterdichten Ausbau des Übergangsflores. Der Einbautermin für die Spülküche ist am 18.12.2019 vorgesehen und bestätigt. Seit dem 16.12.2019 werden die neuen Möbel für die Kita Gruppe aufgebaut. Die Nutzung der Räume ist für den Betreiber mit Jahresbeginn gewährleistet. Die Gesamtabnahme (Anbau und Neubau als Nutzungseinheit) erfolgt im Januar (in Absprache mit dem Bauamt und Brandschutz der Region Hannover).										

Projekt	2018-06: WBB HFB Burgdorf – Sanierung der Heizungs-/Lüftungssteuerung 2019
KURZBESCHREIBUNG	
Die ca. 15 Jahre alten Regelungen für die Heizungs- und Lüftungsanlagen sind auch aufgrund der aggressiven chlorhaltigen Luft im Technikkeller störanfällig und müssen aufgrund der Produkteinstellung des Herstellers (keine Ersatzteile lieferbar) ersetzt werden. Die Regelungsbauteile werden in die Bestandsschaltschränke eingebaut. Die Schaltschränke selbst werden zu einem späteren Zeitpunkt, z. B. zusammen mit einer Sanierung der rd. 28 Jahre alten Lüftungsgeräte, ersetzt.	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 25, WBB, Externe

LEISTUNG		Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme: Vor- und Entwurfsplanung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE											
START (PLAN): 09.2018		ENDE (PLAN): 06.2020									
Die Maßnahme ist in Planung, aufgrund von Terminnot verschieb sich die Ausschreibung zum Jahresanfang 2020, Ausführung während der Schießzeit 2020.											
KOSTEN											
Konto		PLAN					IST				
WBB – Kosten (netto)		37.500 €					0 €				
Keine Kostenabweichung bekannt											
RISIKEN / CHANCEN											
./.											
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN											
Umsetzung der Planung für eine Ausschreibung, sobald ein Zeitfenster frei wird. Stand 2019-11: Verschiebung der LP 3-8 nach 2020											

Projekt	2018-07: WBB Hallenfreibad Burgdorf: Sanierung der BHKW-Anlage 2019
KURZBESCHREIBUNG	
Das 11 Jahre alte Bestands-BHKW ist abgänglich und soll ersetzt werden. Dazu sind Umbauarbeiten an der Heizungshydraulik geplant, um die Effizienz und die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 25, WBB, Externe

LEISTUNG	Leistungsphase HOAI									
Vor- / Entwurfsplanung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE										
START (PLAN): 09.2018					ENDE (PLAN): 08.2020					
Aufgrund der Beteiligung des Finanzamtes zwecks Zustimmung zum Querverbund, zeichnet sich eine Ausschreibungs- und Bauleistungsverzögerung ab. Die Ende August gestartete Ausschreibung BHKW-Lieferung mit Einbau im Herbst 2019 war erfolglos, kein Angebot erhalten. Daher verschiebt sich der Gesamtumfang nach 2020.										
KOSTEN										
Die Kosten trägt die WBB.										
RISIKEN / CHANCEN										
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN										
Die Zustimmung des Finanzamtes liegt vor, neue Ausschreibung BHKW mit Heizungsarbeiten wird zum Jahreswechsel 2020 verschoben.										

Projekt	Schulcontainer Otze Interim
KURZBESCHREIBUNG	
Um die Zeit bis zur Fertigstellung der Erweiterung, auf eine 2-zügige Grundschule in Otze, zu überbrücken, sind hier temporär Schulcontainer geplant. Die Container sollen auf 4 Jahre angemietet werden, mit Option auf ein weiteres Jahr.	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 40, Schulleitung, Architekturbüro

LEISTUNG										
Baudurchführung		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.										
TERMINE										
START (PLAN): Oktober 2018					ENDE (PLAN): 31 KW 2019 (42 KW im Bestand)					
Zurzeit sind Abweichungen vom Terminplan nicht zu erkennen.										
KOSTEN										
642.000 € für Miete und Baukosten										
Ausgaben bis Abschluss ca. 525.000 € (Miete, Außenanlagen, Freimessung, Rückbau)										
RISIKEN / CHANCEN										
Die behördliche Abnahme ist erfolgt, Auflagen und Restarbeiten werden derzeit abgearbeitet. Die Betriebssicherheit ist gewährleistet.										
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN										
Nach Einbau der 4 Rettungswege in den vorhandenen Klassenräumen, welche das neue Brandschutzkonzept der Containeranlage vorsah, ergaben sich Verdachtsmomente auf eingebaute asbesthaltige Materialien. Materialproben bestätigten diesen Verdacht. Umgehend wurde daraufhin die Schule komplett aufwendig über mehrere Tage, und genormter struktureller Aufstellung, gem. VDI freigemessen. Die Ergebnisse sind alle negativ, d.h. keine Asbestfaser in der Raumluft. Der Abschlussbericht wird derzeit von der beauftragten Fachfirma ausgearbeitet. Die Kosten für die Gesamtsanierung dieser Fußböden werden ermittelt und für das „Gesamtkonzept Otze“, hier Anbau der Schule, neu bewertet werden.										

Projekt	2018-09: Kita Otze: Erweiterung
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Die KiTa Otze besteht z. Zt. am Standort Heeg 15 aus 3 Kindergartengruppen mit 75 Kindern (In der Außenstelle Kapellenweg 17 befindet sich eine Krippe mit 15 Kindern, die nicht Gegenstand der Baumaßnahme ist).</p> <p>Die Kita am Standort Heeg 15 wird um einen Krippenraum (15 Kinder), einen Kleingruppenraum (10 Kinder) und einen Personalraum erweitert. Darüber hinaus werden weitere vorhandene Nebenräume neu organisiert und umgebaut. Die Küche wird komplett umgebaut. Nach erfolgter Baumaßnahme werden in dem um ca. 300 qm erweitertem Gebäude insgesamt 100 Kinder von bis zu 22 Mitarbeitern betreut. Die Erweiterung erfolgt allseitig am Bestandgebäude bei laufendem Kita-Betrieb und passt sich in Bauweise (Massivbau) und äußerer Gestaltung (Pulldächer, Klinker- und Holzfassade) an das Bestandgebäude an.</p> <p>Die Erweiterungsmaßnahme gehörte ursprünglich zum Gesamtprojekt „Erweiterung Kita und Grundschule Otze“. Die Erweiterung sollte zunächst als Interimsmaßnahme in Form von Container ausgeführt werden. Im Dezember 2018 wurde aufgrund der Wirtschaftlichkeit über den Haushalt beschlossen, auf die Interimslösung zu verzichten. Aufgrund der Entstehung des Projektes konnten die Kosten zunächst nur geschätzt werden.</p>	
Projektleitung	Abt. 25
Projektteam	Abt. 51.1, FB 3.1, Abt. 66, KiTa-Leitung Otze, Externe

LEISTUNG	Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.										
TERMINE										
START (PLAN): 11.2018					ENDE (PLAN): 03.2020					
Bauverzögerung durch Ausschreibungsaufhebungen und Neuausschreibungen bei den Haustechnikgewerken. Die Inbetriebnahme verschiebt sich um ca. 8 Wochen.										
KOSTEN										
Die im Haushalt eingestellten Kosten weichen von den ursprünglichen geschätzten Plankosten ab, sind jetzt aber belastbar. Schätzung 12/2018: 1,4 Mio.; Mittelanmeldung für 2019: 1,75 Mio.; Berechnung 02/2019: 1,8 Mio.; Kostenberechnung Architekt vom 15.08.2019: 2,2 Mio.										
RISIKEN / CHANCEN										
<p>(+) Bei der Planung hat ein reger Informationsaustausch zwischen Bauherrenvertreter, Fachplanern und Nutzern stattgefunden, so dass die Belange aller Projektbeteiligten berücksichtigt wurden und in die Planung eingeflossen sind. Nach Fertigstellung der Baumaßnahme sind Gebäude (Erweiterung und Bestand), Außenanlage und pädagogisches Konzept auf einander abgestimmt.</p> <p>(-) Beauftragtes Unternehmen für die Innenputzarbeiten befindet sich in der Liquidation. Auftrag wurde kurzfristig an einen weiteren Bieter des Bewerbungsverfahrens vergeben, um die Zeitplanung zu halten.</p>										
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN										
<p>Bauausführung: Zimmermann-(Tragwerk) und Dachdeckungsarbeiten wurden ausgeführt. Trockenbauarbeiten, Fenstermontage, Verblend- und Putzarbeiten sind erfolgt. Vormontage der Installationsarbeiten werden im Innen- und Außenbereich ausgeführt.</p> <p>Einbau des Estrichs ist für Januar 2020 geplant.</p>										

Projekt	2018-12: Bauhof - Neubau Bauhofgebäude
KURZBESCHREIBUNG	
<p>Beide bestehenden Bauhofstandorte (Gärtnerbauhof und Bauhof) sind abgängig und nicht zukunftsfähig. Aufgrund baurechtlicher Gegebenheiten sowie des baulichen Zustandes ist eine Sanierung der bestehenden Standorte nicht realisierbar. Teile des Bauhofes mussten gesperrt und dann abgerissen werden.</p> <p>Daher soll gegenüber dem Klärwerk ein Neubau errichtet werden, der zudem eine Zusammenlegung der bisher getrennten Bauhöfe ermöglicht.</p> <p>Da die Gebäudewirtschaft aufgrund einer Vielzahl anderer Hochbauprojekte stark ausgelastet ist, wird das Projekt durch die Tiefbauabteilung federführend geleitet, denn eine Verschiebung des Projektes ist aus den o.g. Gründen nicht möglich.</p> <p>Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ergab, dass der Neubau im Wege des Totalunternehmermodells (TU-Modell) wirtschaftlich zu erstellen ist.</p>	
Projektleitung	Abt. 66
Projektteam	Abteilungen 14, 15, 20, 61, 66, 66.1, Bauhöfe, Personalrat, Externe

LEISTUNG		Leistungsphase HOAI									
Voruntersuchung / Vorplanung		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.											
TERMINE											
START (PLAN):		ENDE (PLAN): 03/2023									
Mit der Fertigstellung des Neubaus ist nach heutigem Kenntnisstand gegen Anfang 2023 zu rechnen.											
KOSTEN											
Konto		PLAN					IST				
57300.787141		8.200.000 €					32.143,54 €				
Lt. Machbarkeitsstudie ca. 8,2 Mio. € aus. Die beschlossene Wirtschaftlichkeitsuntersuchung geht von 11,0 Mio. € aus. Ein Teil der Mehrkosten beruht auf erhöhten Anforderungen für die Bodengründung. Weiter sind im Rahmen der WU Preissteigerungen und Risikozuschläge berücksichtigt. Die endgültigen Kosten sind bekannt, wenn die Angebote der TU vorliegen.											
RISIKEN / CHANCEN											
<p>(-) Keine Begleitung durch die Gebäudewirtschaftsabteilung möglich.</p> <p>(+) Prüfung der Funktionalen Leistungsbeschreibung durch ein zusätzliches externes Architekturbüro</p>											
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN											
<p>Der FNP und der B-Plan werden derzeit erstellt.</p> <p>Eine Rechtsberatung ist beauftragt. Die Ausschreibung eines Projektsteuerers wird derzeit vorbereitet.</p> <p>Mit dem Projektsteuerer werden ein konkreter Zeitplan, die notwendige Funktionale Leistungsbeschreibung und im Anschluss daran die Totalunternehmerleistung ausgeschrieben.</p>											